

Drama auf der Saarstraße: Ersthelfer retten Schwerverletzten aus Flammen!

Ersthelfer retten Schwerverletzten aus brennendem PKW nach Unfall in Mainz. Insgesamt 5 Schwerverletzte, Feuerwehr und Rettungsdienst im Einsatz.

Am Vormittag ereignete sich auf der Saarstraße in Mainz ein schwerer Verkehrsunfall, als ein Peugeot mit fünf männlichen Insassen von der Fahrbahn abkam und gegen einen Baum prallte. Das Fahrzeug kippte und fing Feuer, wodurch dramatische Szenen an der Unfallstelle ausgelöst wurden. Während vier der Insassen sich eigenständig befreien konnten, wurde ein schwer verletzter Mann von zwei mutigen Ersthelfern aus dem brennenden Auto gerettet. Diese hatten zuvor vergeblich versucht, das Feuer mit einem Feuerlöscher zu löschen.

Die Feuerwehr Mainz, die um 10:05 Uhr alarmiert wurde, leitete sofort medizinische Maßnahmen ein und begann mit der Brandbekämpfung. Drei Insassen erlitten schwere Verletzungen, während zwei in lebensgefährlichem Zustand ins Krankenhaus transportiert wurden. Insgesamt waren 16 Feuerwehrleute, Rettungsdienstpersonal und der Rettungshubschrauber Christoph 77 im Einsatz. Die Polizei sperrte die gesamte Saarstraße für die Rettungsarbeiten. Besonders hervorgehoben wurden die Ersthelfer, deren schnelle Reaktion möglicherweise Leben gerettet hat, obwohl sie sich dabei in Gefahr begaben , **wie www.presseportal.de berichtet.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de